

51/81-82

lehriungen widerumb alhero gebracht, also niemand anderst vermeindt, alss Er das handtwerck bedingter massen völlig ausslehrnen Zuolassen gesinnet; oder aber wenigst dess halben gelehrnten Jahrs mit ihme Meistern (wie der Vatter sich vernemmen lassen) vergleichen werde, ist doch der Vatter und der Sohn ohne danckh, und billich erfolgter satisfaction der genossenen Cost, und aussstendigen lehrgelts, seine Obrigkeit vorschlagende, darvon naher hauss, mit schlechtem rhuom, gezogen.

Wan nun dergleichen that, noch dem Vatter, noch dem Sohn wohl anstehen, und fahls Er lehriung bey seinem Meister ie nit verpleiben wollen, oder sollen, der Vatter seines Sohns ein halb Jahr genossner cost, und inzwischen wohl ergriffener handtierung billichen abtrag (wie dan andere Meister 10 R auch darüber der Vatter 6 R Zugeben anerpotten gehabt) Zuothun schuldig: desswegen besagter unser mitburger unss umb diese Intercessionales underthänig ersuoct, auch selbige massen wur dass begeren nit ungleich befunden, gern mitgetheilt. Alss gelangt an den he. Nachbarn [gemeint Landvogt Zurlauben] unser ... ersuochen, diesem unsrem burgeren in seinem ferneren anbringen quotten glauben Zuozustellen. auch ferners Zuo seinem anforderndem aussstandt der gegebenen Speiss und lehrlung, von Obrigkeit wegen uffs fürderligst ... Zuverhelffen." Gerne werde man bei sich bietender Gelegenheit Gegenrecht halten.

Original, mit Siegel - AH 51, 518-521 - Seite 520 leer

82

[1676 Juni]¹

A

PROJEKT "EINES MEMORIALS, SO [VOM FRANZ. AMBASSADOREN ROBERT-VINCENT DE GRAVEL] IN BADISCHER [JAHRRECHNUNGS-]TAGSATZUNG KONTE EINGEBEN WERDEN, ... [VERFASST] NACH DEN BEKANTEN SCHRIFFTEN [DURCH ABT AUGUSTIN REDING VON EINSIEDELN]

EA VI 1, 1013 f

"Weil der herr Graff [Alfonso II.] C a s a t e [der mail./span. Ambassador] durch österreichischen Erbvereins dritten sechsten und sibenden artikels Vermischung dahin gezilet, das die Eidtgnosische under dem ... König Zue frankreich [- L u d w i g XIV. -] umb den Soldt dienende Kriegsvolkher innerthalb der Cron frankreich Gräntzen gäntzlich eingeschränkht [Transgressionen!]

verbleiben solten. Derowegen solches mitt der Alten Eidtgnossen auff Ihre freiheit und pundten gegründte unverdenkliche Uebung gantz nitt ubereinstimmendes beginnen Zuehindertreiben, wirdt Ewern herrligkeiten der buechstablich Einhalt gemelter Erbverein vorgestellt und hierdurch erscheint, weder der dritte, nach [noch] sechste, sondern der einzige sibende artikel gemelter Erbverein rede von den Eidtgnosischen Völkheren, welche nitt under der Eidtgnoschafft, oder deren Zuegethanen, sonder under einiches frömbden fürstens Commando umb den Soldt freiwillig sich Zue krieg begeben. Disere dann sibende artikel verordnet austrukentlich, das die ... Eidtgnossen Ihre under frömbden fürsten Kriegsdiensten sich befindende Völkher einzig von denen österreichischen und Burgundischen Landen abhalten sellen welche der Erbverein obermelter parthei angehörig sindt und aber im eingang diser Erbverein wirdt obgemelter parthei taxiert auff die einzige von Ertzhertzog S i g m u n d t [1496] an Keiser M a x i m i l i a n I. erblich gefalne Land, wie auch auff die einzige [Frei-] Graffschafft Burgundt Warunder die [damals zur Gänze] Niderlandt keines wegs begriffen seien, ist der gantzen welt bekant, und ... [es] erweisst solches der klare buechstaben der Erbverein folgt hiemitt unwidertreiblich, das ... Casate unbefuegsamer weiss die Eidtgnosische hocheits und freiheit also eng einzueschränken sueche, das EE. herrligkeiten nitt gestatten möchten, die Eidtgnosische bei der Cron frankreich dienende Kriegsvölkher so gar Zum nöthigen französischer Gränzen schirm auch da der König selbstn dahin Zue feldt gienge, in die Niderlandt Zueziehen welches alles dem austrukentlichen buechstaben dermaliger mitt dem ... [franz.] König pundtnus Zuewider lauffe, heit- ter erwisen wirdt. Weils dann auch die ubrige herren Graffens Casate bei le- ster [am 26. März in Luzern begonnenen] Tagsazung [der V kath. Orte] einge- brachte Vorwändt² von keinem besseren Grundt Zue sein, gezeigt worden, derent- wegen sindt EE. herrligkeiten Zue handthaltung so wol Ewer Eigner Eidtgnosi- scher hocheitt und freiheit, als Ewer mitt dem ... [franz.] König geschwor- ner pundtnus einstündigst ersuecht, Erstlich dess ... Graffen Casate vorgeben, ob Ewer Eidtgnosische bei der Cron frankreich dienende Kriegsvölkher müessten von den Niderlanden abgeforderet werden, eben mitt solcher andtwort abzuewei- sen, welche Ewere frommen Altvorderen Anno ... 1554 im Julio ertheilter Ab- scheidt [der Jahrrechnung zu Baden]³ in dergleicher begegus in sich haltete, das nemblich die Niderlandt in der Osterreichischen Erbverein nitt begriffen, und hiemitt Osterreich hierinnen der Eidtgnoschafft nichts vorzueschreiben habe. Dann für das ander dem ... [franz.] König mitt solcher Bundtsgemessner andtwort Zuentsprechen, das die Eidtgnosische in krafft dess Bundts der Cron

51/82-83

frankreich uberlassne Volkher in solcher form und weiss dienen mögen und sollen, als von Eweren ... Vorelteren geschechen Zue sein aus den Eidtgnosischen Geschichten bekant ist.

Durch solche auffrichtige Bundtsgemessne andtwordt wirdt Zuegleich Ewer frommen Vorelteren vom Graff Casate ungebührlich traducierte Ehr und frombkeit gerettet, und geschicht ein genüegen der hocheitt und freiheit loblicher Eidtgnoschafft, neben handthaltung Ewer mitt Ausländischen fürsten Eltister (als dermaligem pundts instrument austrukentlich redt) pundtnus: durch welche wort EE. herrligkeiten hiemitt in auffrichtung lesteren Bundts [im Jahre 1663] auch eingerukht haben die mitt der Cron frankreich Ewige Bundt [gemeint den Ewigen Frieden von 1516], deren die schuldigkeit nitt allein Zue conseruierung beiderseits Landen, sonder auch Zue impegnierung der feinden [spez. Oesterreich und Spanien gemeint] bestehet. Auff solche weiss, da der oesterreichischen Erbeinigung nitt der wenigste abbruch, der französischen aber so wol lestern als Eltisten Ewigen pundtnussen die gebuehrende pundtspflicht widerfahrt, geben Ewer herrligkeiten der ganzen Welt Zueverstehen die observanz und handthaltung deren bei Eweren Lieben Vorelteren so hoch geprisnen Justiz und gerechtigkeit. Versichere darbei EE. herrligkeiten der reciprocierlichen dess ... [franz.] Konigs gegen loblicher Eidtgnoschafft und iedem absönderlich loblichen ohrt und Standt, pundts auffrichtigkeit und bester beharlicher freundschaft, mitt allen Bundtsgemessen effecten."

1) Datierung erfolgte anhand von AH 51/83.

2) s. EA VI 1, 1000 a

3) s. ebenda IV 1, 968 y [Jahrrechnung]

Original - AH 51, 522-525

83

1676 Juni 16., [Abtei] Einsiedeln

A

SCHREIBEN VON ABT AUGUSTIN [REDING AN STATTHALTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

"Jhro Excellenz herren französischem Ambasciator [Robert-Vincent de] G r a v e l l i uber nemlich überschikhte schrifften, sende beigelegtes¹, welches eines grosseren einhalts, massen herren Graffen [Alfonso II.] C a s a t e Memorialien mich gedunkhten solches erfordern, dann in denselben vil hochbedenkliche und der Cron frankreich hoch praeiudicierliche puncten begriffen.